



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 18. Dezember 2009 spiegelte der Anstieg um eine Million € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) den Erwerb von Goldmünzen durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettosition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) ging aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 1,6 auf 161,8 Milliarden € zurück. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) verringerten sich um 0,7 auf 301,5 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 8,1 auf 797,5 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 26,5 auf 104,6 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 10,7 auf 586,4 Milliarden €. Am 16. Dezember 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 55,8 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 52,9 Milliarden € wurde abgewickelt. Am 17. Dezember 2009 wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 2,8 Milliarden € mit einer Laufzeit von 77 Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 2,6 Milliarden € mit einer Laufzeit von 105 Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 96,9 Milliarden € mit einer Laufzeit von einem Jahr abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (gegenüber 0,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 136,5 Milliarden € (gegenüber 32,1 Milliarden € in der Vorwoche).

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen der Kreditinstitute auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 10,3 auf 252,8 Milliarden €.

In der Woche zum 25. Dezember 2009 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettosition des Eurosystems in Fremdwährung

Aktiva	11.12.2009	18.12.2009	25.12.2009	1.1.2010
1 Gold und Goldforderungen	238 146	238 147	238 147	266 919
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	191 939	192 094	191 909	195 480
2.1 Forderungen an den IWF	62 214	61 634	61 354	62 799
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	129 698	129 838	130 554	132 680
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	39 941	33 260	31 708	32 151
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	15 159	15 733	15 696	15 198
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	15 159	15 733	15 696	15 198
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	629 285	722 935	728 584	749 906
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	56 457	53 574	59 221	79 293
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	572 565	669 288	669 296	669 297
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	238	45	40	1 289
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	25	28	27	27
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	24 429	24 752	25 765	26 281
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	328 916	329 221	329 546	328 652
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	26 654	27 679	28 504	28 782
7.2 Sonstige Wertpapiere	302 262	301 542	301 042	299 870
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	36 191	36 182	36 188	36 161
9 Sonstige Aktiva	245 535	250 027	254 921	254 188
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>1 744 542</b>	<b>1 842 352</b>	<b>1 852 463</b>	<b>1 904 935</b>
Passiva	11.12.2009	18.12.2009	25.12.2009	1.1.2010
1 Banknotenumlauf	789 353	797 502	807 191	806 522
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	274 667	389 312	368 683	395 614
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	242 564	252 825	204 594	233 490
2.2 Einlagefazilität	32 093	136 477	164 088	162 117
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	11	10	1	6
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	250	292	330	340
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	139 807	113 295	133 760	129 749
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	131 109	104 571	125 693	120 495
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	8 697	8 724	8 067	9 253
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	48 918	46 768	46 459	46 759
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	3 581	3 310	3 703	4 032
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	9 038	9 345	9 567	9 616
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	9 038	9 345	9 567	9 616
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugewiesene Sonderziehungsrechte	50 906	50 906	50 906	51 249
10 Sonstige Passiva	162 806	165 782	166 647	167 840
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	192 254	192 254	192 254	220 212
12 Kapital und Rücklagen	72 963	72 963	72 964	73 001
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>1 744 542</b>	<b>1 842 352</b>	<b>1 852 463</b>	<b>1 904 935</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Übersicht Woche zum 18. Dezember 2009: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
16. Dezember 2009	Euro/CHF-Devisenwapengeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	3,7 Mrd. CHF	3,3 Mrd. CHF
17. Dezember 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	9,6 Mrd. USD	-
17. Dezember 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sechs Tagen	-	7,6 Mrd. USD

### Übersicht Woche zum 25. Dezember 2009: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
23. Dezember 2009	Euro/CHF-Devisenwapengeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	3,3 Mrd. CHF	-
23. Dezember 2009	Euro/CHF-Devisenwapengeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von 14 Tagen	-	2,7 Mrd. CHF
23. Dezember 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sechs Tagen	7,6 Mrd. USD	-
23. Dezember 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 15 Tagen	-	5,5 Mrd. USD

Die Liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit den befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarungen) zwischen der Europäischen Zentralbank und der Schweizerischen Nationalbank beziehungsweise dem Federal Reserve System durchgeführt. Das Euro/CHF-Devisenwapengeschäft hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

(Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) ging aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 1,7 auf 159,4 Milliarden € zurück. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) verringerten sich um 0,5 auf 301 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 9,7 auf 807,2 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) erhöhten sich um 21,1 auf 125,7 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 22 auf 564,5 Milliarden €. Am 23. Dezember 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 52,9 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 58,6 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 164,1 Milliarden € (gegenüber 136,5 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke (Aktiva 7.1) stiegen in der Woche zum 25. Dezember 2009 um 0,8 auf 28,5 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute

**auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 48,2 auf 204,6 Milliarden €.

In der Woche zum 1. Januar 2010 spiegelte der Anstieg um 28,8 Milliarden € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) eine vierteljährliche Neubewertung wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich um 3,3 auf 162,7 Milliarden €. Dies war auf die vierteljährliche Neubewertung sowie auf Kunden- und Portfoliotransaktionen von Zentralbanken des Eurosystems zurückzuführen. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken, hauptsächlich aufgrund der vierteljährlichen Neubewertung, um 1,2 auf 299,9 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 0,7 auf 806,5 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 5,2 auf 120,5 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 23,3 auf 587,8 Milliarden €. Am 30. Dezember 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 58,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 78,6 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,3 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwo-

che). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 162,1 Milliarden € (gegenüber 164,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) nahmen in der Woche zum 1. Januar 2010 um 0,3 auf 28,8 Milliarden € zu.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 28,9 Milliarden € auf 233,5 Milliarden €.

Gemäß den harmonisierten Rechnungslegungsgrundsätzen für das Eurosystem werden Gold, Devisen, Wertpapierbestände und Finanzinstrumente des Eurosystems zu jedem Quartalsende zu Marktkursen und -preisen bewertet. Die Nettoauswirkung der Neubewertung auf die einzelnen Ausweispositionen zum 1. Januar 2010 wird in der zusätzlichen Rubrik **„Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Anpassungen zum Quartalsende“** ausgewiesen. Im Folgenden sind der Goldpreis und die wichtigsten Wechselkurse, die für die Neubewertung der einzelnen Positionen herangezogen wurden, aufgeführt: Gold: 766,347 Euro je Unze Feingold; USD: 1,4406 je Euro; JPY: 133,16 je Euro; Sonderziehungsrechte: 1,0886 Euro je SZR.